

An der Universität Bremen ist am Zentrum für Medien-, Kommunikations- und Informationsforschung (ZeMKI) zum nächstmöglichen Zeitpunkt – unter Vorbehalt der Freigabe – eine Stelle für eine/einen

**Wissenschaftliche(n) Mitarbeiter/in (w/m/d)**

-Entgeltgruppe 13 TV-L-  
100 % der regelmäßigen Arbeitszeit

für 3 Jahre zu besetzen.

Das sich im Aufbau befindlichen ZeMKI-Lab von Prof. Dr. Cornelius Puschmann ist interdisziplinär ausgerichtet und betreibt digitale Medienutzungsforschung auf Basis der Verschränkung automatisierter Inhaltsanalyse, Netzwerk- und Sequenzanalyse (für Online-Tracking-Daten) mit etablierten qualitativen und quantitativen Verfahren. Um Grundlagenforschung zum Zusammenhang zwischen digitalen Mediennutzungsmustern und aktuellen gesellschaftlichen und politischen Entwicklungen zu ermöglichen, werden neben klassischen kommunikationswissenschaftlichen Methoden auch Ansätze aus der Computational Communication Science für die Erforschung dieser Fragestellungen eingesetzt.

Die Befristung erfolgt zur wissenschaftlichen Qualifikation nach § 2 Abs. 1 WissZeitVG (Wissenschaftszeitvertragsgesetz). Demnach können nur Bewerberinnen und Bewerber berücksichtigt werden, die noch in dem entsprechenden Umfang über Qualifizierungszeiten nach § 2 Abs. 1 WissZeitVG verfügen. Die Lehrverpflichtung nach der Lehrverpflichtungs- und Lehnachweisordnung (LVNV) hat einen Umfang von 4 SWS.

**Ihre Aufgaben:**

- Unterstützung bei der Koordination der strukturierten Doktorandenausbildung des ZeMKI, u.a. Unterstützung bei der Programmentwicklung, Kommunikation mit den Promovierenden)
- eigenständige wissenschaftliche Weiterqualifikation (Postdoc), die sich inhaltlich am Forschungsschwerpunkt des Labs orientiert
- Lehre im Umfang von 4 SWS in der Kommunikations- und Medienwissenschaft
- Mitarbeit und Unterstützung bei administrativen Aufgaben im Rahmen der akademischen Selbstverwaltung im Fachgebiet und ZeMKI

**Ihr Profil:**

- überdurchschnittlicher Abschluss (Promotion) in Kommunikations- und Medienwissenschaft oder einer verwandten Disziplin (Politikwissenschaft, Soziologie)
- Methodenkompetenz mit Schwerpunkt im Bereich qualitative Methoden
- Interesse an den Themenfeldern Social Media und digitale Mediennutzungsforschung
- internationales Forschungsprofil
- sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- eigenständige und verantwortungsvolle Arbeitsweise, Kommunikationsfähigkeit und Teamfähigkeit

Die Universität Bremen beabsichtigt, den Anteil von Frauen in der Wissenschaft zu erhöhen und fordert deshalb Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Schwerbehinderten Bewerberinnen/Bewerbern wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung

der Vorrang gegeben. Bewerbungen von Menschen mit einem Migrationshintergrund sind willkommen.

Rückfragen sind an Prof. Dr. Cornelius Puschmann ([puschmann@uni-bremen.de](mailto:puschmann@uni-bremen.de)) zu stellen.

Bewerbungen bestehend aus einem kurzen Lebenslauf, Zeugnissen, der Promotionsschrift oder einem eigenständig verfassten Text mit Forschungsbezug, sowie einer kurzen Projektskizze (0.5-1 Seite) werden erbeten bis zum **21.02.2020** unter Angabe der Kennziffer **A8/20** an die

Universität Bremen  
Zentrum für Medien-, Kommunikations- und Informationsforschung (ZeMKI)  
z.H. Frau Denise Tansel  
Postfach 33 04 40  
28334 Bremen  
oder per E-Mail: [dtansel@uni-bremen.de](mailto:dtansel@uni-bremen.de)

Wir bitten Sie, uns von Ihren Bewerbungsunterlagen nur Kopien (keine Mappen) einzureichen, da wir sie nicht zurücksenden können. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.